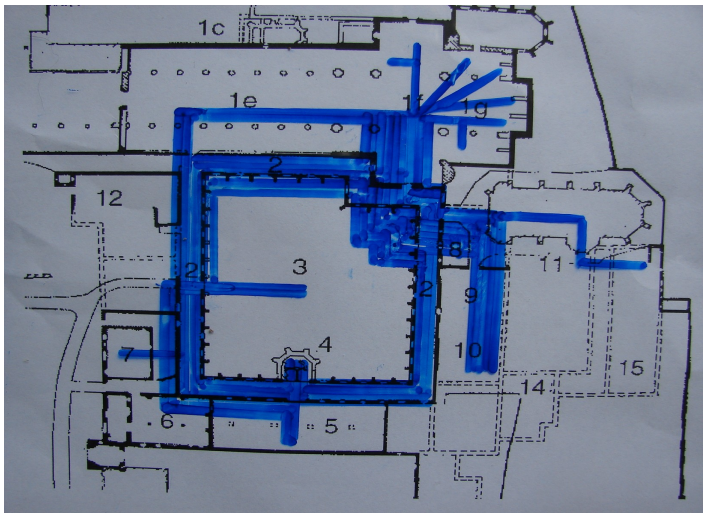
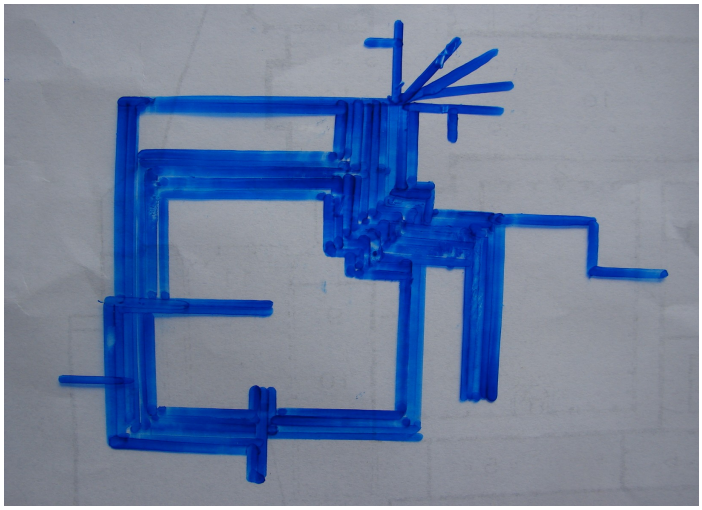
Lösung: <u>Die Wege eines Mönchs</u>

Zeichne den Weg, den ein Mönch während eines Tages zurücklegt, mit Filzstift ein. Achte darauf, dass, wenn ein Weg ein zweites Mal gegangen wird, der Strich genau neben dem vorangegangenen liegt. Je öfter ein Weg begangen wird, desto dicker wird also die Linie.
Da es kalt ist, darf unser Mönch einmal in die Wärmestube (Winterrefektorium) neben der Küche und er besucht einen Mitbruder in der Krankenabteilung (Infirmerie).



<u>Der Kreuzgang:</u>

Alle Orte, die ein Mönch erreichen muss, sind nur über den Kreuzgang zu erreichen. Er ist der Hauptverkehrsweg im Kloster. Alle wichtigen Räume des inneren Klosterbereichs sind um den Kreuzgang herum angeordnet.

<u>Die Kirche:</u>

Sie ist der Ort, den jeder Mönch jeden Tag am meisten besucht, sogar nachts. Hier findet die „Hauptarbeit“ eines Mönches statt, nämlich Gebet und Gottesdienst (=„opus dei“).